

Abends Kontakt mit Schülern?

Beitrag von „zoque“ vom 6. Oktober 2003 13:49

Da steh ich echt aufm Schlauch...

Was von seinen alten, lieb gewordenen, unverzichtbaren, gerade im Ref als Ausgleich wichtigen Gewohnheiten darf man beibehalten, wenn man dabei seine lieben Schüler treffen könnte? Muss ich mir meine Leidenschaft für Billard, Flipper und samstägliches Fußball-Rudel-Kucken in der Kneipe zukünftig verkneifen? Habt Ihr auch so fragwürdige Laster und wie geht Ihr damit um?

Würde mir echt fehlen, mein Lieblingsflipper... 😞

Beitrag von „Britta“ vom 6. Oktober 2003 14:47

Im Primarbereich hab ich kein Problem damit. Grundsätzlich denke ich aber, dass doch an Billardspielen oder so nichts Verwerfliches ist. Außerdem ist es ja noch nicht gesagt, dass du Schüler tatsächlich triffst. Erstmal würde ich mich nicht verbiegen (kennst du denn schon deine Ausbildungsschule? Vielleicht ist sie ja sowieso nicht direkt in deinem Ort.). Das Gefühl der ständigen Vorbildfunktion nimmt dir allerdings niemand ab, also solltest du dich vielleicht nicht ständig in der Öffentlichkeit sinnlos besaufen... 😊

Gruß
Britta

Beitrag von „Justus Jonas“ vom 6. Oktober 2003 16:13

Solche Freizeitgewohnheiten habe ich jedenfalls nicht aufgegeben - und treffe auch ab und zu Schüler wenn ich abends unterwegs bin. Man sieht sich, man grüßt sich, über ein paar oberflächliche Worte gehe ich ungern hinaus, da sonst sofort der Beruf eingekehrt und ich auch nicht den Eindruck von Kumpelhaftigkeit erwecken will. Die SuS finden's natürlich interessant und reden drüber, quatschen einen mitunter auch an, aber gewöhnen sich dran. Allesdings sehe ich dann zu, dass ich mich nicht zuschüttele, wenn ich weiß, dass SuS im Laden sind... im

Übrigen:

Wie soll ich denn sonst meine Lehrerpersönlichkeit entwickeln? 😄😄

gruß,

JJ

Beitrag von „zoque“ vom 6. Oktober 2003 16:43

Das klingt doch schon mal ermutigend. Mit dem Zuschütten hats übrigens trotz ungezählter Versuche noch nie geklappt - ich vertrage keinen Alkohol. Ansonsten bin ich aber gerne "Mensch", und das dürfen die Schüler auch gerne sehen. Prost!

Beitrag von „Meike.“ vom 6. Oktober 2003 19:40

Na hömmaaa! Was kannl ich denn überhaupt noch machen, wenn ich keinen Schüler mehr treffen will/darf?

Wie eine echte Englisch/Deutschlehrerin nur noch zuhause Bücher lesen? 😊

Nee, ich geh mal schön weiter in meine Lieblingspubs und Kinos und Kneipen - und sollte ich da nen Schüler treffen, dann wink ich ihm zu und geh in meine Ecke. Sollte er/sie mir ein Gespräch aufzwingen, scherze / schwätze ich ein wenig, versuche dann aber durchblicken zu lassen, dass ich jetzt privat - heißt mit Freunden/meinem Freund da bin.

Kommt bei mir, da ich viel Oberstufe habe, oft vor - bisher kein Problem (ich lass mich eh nie völlig zulaufen und knutsche auch sonst meinen Freund nicht willenlos in der Öffentlichkeit...äh...jedenfalls nicht in Frankfurt und 50km Umgebung, na ihr wisstschon).

Viel ätzender ist ehrlich gesagt das Einkaufen. Unterwäsche kaufe ich nur noch in Mainz (nicht, weil ich seltsam-bizarre Dinge kaufe, so möchte ich hier mal kurz vorsorglich angemerkt haben !!

😊 - sondern weil ich einfach nicht will, dass die halbe Schule weiß, ob ich auf schwarze Spitze oder blaue Sportlichkeit stehe...).

Hoffentlich lesen hier keine Schüler mit, sonst treff ich die alle in Mainz...

Ähnlich geht es mir mit Kleidung - da kommste aus der Umkleidekabine in einem zu engen/weiten/blöden/anderweitig peinlichen Kleid/Latz/XXX - und wer steht grinsend vor dir? Schüler x und seine drei Freunde. Das braucht doch die Welt nicht, oder??!

Wie handhabt ihr das?

Oder habt ihr alle seit Jahren dieselben Sachen an, wie Lehrer das eben tun?



fragt sich

Heike

Beitrag von „Meike.“ vom 6. Oktober 2003 19:42

Zitat

nicht zuschütte, wenn ich weiß, dass SuS im Laden sind...

äh, Justus - wie darf ich das verstehen?

Sonst aber immer, ja?

Beitrag von „Justus Jonas“ vom 6. Oktober 2003 20:24

...nach dem bestandenen StEx muss ich doch erstmal was zur Beruhigung meiner überdrehten Gehirnzellen tun und sie statt dessen einnorden für die Dauerfeierei die jetzt kommt (bin ja weit und breit der erste der sich da rangetraut hat)...

Gruß,

JJ

Beitrag von „Grundschullehrerin“ vom 6. Oktober 2003 20:57

Hihihi,

ist echt nicht so einfach.

Meine Schwester hat letztes Jahr in Spanien als Assistant teacher gearbeitet und einen Schüler im Supermarkt angemeckert, weil er sie beim Klopapierkauf angesprochen hat.

Meine Unterwäsche bzw. Klamotten allgemein bestelle ich mittlerweile fast nur noch - kann also

nix passieren...

Viel Spaß beim Wühlen an den Unterwäschewühltischen wünscht euch

eure Grundschullehrerin



Beitrag von „Meike.“ vom 6. Oktober 2003 21:45

JUSTUS!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!

Du hast....du bist....???? Und sachst kein Ton???

Mensch, ich gratulier dir!!!!

Böse bin ich dir zwar, weil du dich hier nicht hast ausführlich feiern und beglückwünschen lassen - wo ist der thread dazu?? - aber ich freu mich riesig für dich.

Bitte alle hier mal ein lautes

tröööööt!!!!!!!!!!!!

für unseren bescheidenen jetzt-"richtigen"-Lehrer Justus loslesen!!

Uff-tata!!

Heike    

Beitrag von „Justus Jonas“ vom 6. Oktober 2003 22:01

Dezentes Amusement... aber ich wurde schon wahrlich wahrlich überschüttet weil ich damit nämlich garnicht mal so hinterm Berg gehalten hab (einen eigenen thread hab ich allerdings nicht aufgemacht!)...

<https://www.lehrerforen.de/oldforum.php?topic=100683532198>

Naja, mit falscher Überschrift, hat sich irgendwie verselbständigt...

Gruß,

JJ

Beitrag von „Fabula“ vom 7. Oktober 2003 22:11

Zitat

Unterwäsche kaufe ich nur noch in Mainz (nicht, weil ich seltsam-bizarre Dinge kaufe, so möchte ich hier mal kurz vorsorglich angemerkt haben !! - sondern weil ich einfach nicht will, dass die halbe Schule weiß, ob ich auf schwarze Spitze oder blaue Sportlichkeit stehe...).

Boh Heike!

Ich hab mich weggeschmissen! Das wär ja wohl echt das schlimmste. Stell dir das mal vor, einer sieht dich dabei. Oder wohlmöglich noch die Eltern zusammen mit dem Schüler!

Tierisch amüsiert über deinen Beitrag 🙄

Fabula

Beitrag von „Meike.“ vom 7. Oktober 2003 22:27

Liebe Fabula,

ja, lach mich nur aus. Aber das sind aus dem Leben gegriffene traumatische Episoden. Beim ersten Beispiel waren es nur 5t Klässler auf dem Weg in die PC Abteilung - Beispiel 2 ist so passiert bei H&M - und du möchtest NICHT wissen, WIE grottig das entsprechende Kleidungsstück an mir ausgesehen hat. Natürlich durfte ich mir dann in der nächsten Stunde die entsprechenden Kommentare anhören: "Naaa, Frau X, Sie haben ja heute doch nicht dieses coole (kicher) hellblaue (pruuust) Kleid (harrharr) Kleid an! Hat's Ihnen dann doch nicht gefallen (hihihihi)??"

Mpfffgrgggngllhrrmm.

Nie mehr !!

schwört

Heike

Beitrag von „oberfrangn“ vom 7. Oktober 2003 22:47

Hey zoque (welcher von den vieren bist du denn? - *ggg*)

gebe Deine lieb gewordenen Gewohnheiten bloß nicht auf. Den meisten Schülern ist es genauso unangenehm wie Dir, wenn sie Dich abends als "normalen" Menschen antreffen, und deshalb entstehen da auch kaum Gespräche. Man sagt "Hallo", und das war's. Mir ist das öfter passiert und nie hat mich jemand von den Schülern daraufhin blöd angelabert. Solange man nicht besoffen in der Ecke liegt...

Lehrer sind schließlich auch bloß Menschen.

Beitrag von „zoque“ vom 8. Oktober 2003 08:59

[oberfrangn](#) (kann mir entfernt vorstellen, wie sich das ausgesprochen anhört 😄)

Ich wär gern einer von den vieren, dazu fehlt mir aber das Teil zwischen den Beinen (ich meine jetzt nicht das Cello).



Beitrag von „Fossil“ vom 8. Oktober 2003 11:10

Hallo, Zoque, 😄 😊

dann bist du wohl eine Frau- man hätte Dich auch für einen Mann halten können... so nach Deinem Vokabular unterm Strich... ("Aus einem verzagten Arsch kommt kein fröhlicher Furz.)

Gruß, Fossil 😄 😄

Beitrag von „zoque“ vom 8. Oktober 2003 12:59

[Fossil](#)

Juppido, endlich kommt mein Lieblingsthema auf: Männer- versus Frauenvokabular. Würde mich mal ineteressieren, ob Du's wirklich an der Sprache festmachst (der Spruch stammt von Martin Luther), oder ob nicht doch eher Name (Bezeichnung einer mexikanischen Mundart) und Avatar dazu führen. Bitte um Auskunft!

Beitrag von „Mia“ vom 8. Oktober 2003 15:10

Das ist ja wirklich interessant. Mit Männer- versus Frauenvokabular habe ich mich noch nie näher auseinandergesetzt, aber da ist sicher was dran. Komischerweise habe ich dich eigentlich vorher auch schon für eine Frau gehalten, obwohl die äußeren Anzeichen (Avatar und Nick) ja eher auf das GEgenteil hindeuten könnten.

Gruß,
Mia

Beitrag von „Britta“ vom 8. Oktober 2003 15:27

Das der Name eher auf einen Mann schließen lässt, finde ich gar nicht - aber mir war auch diese mexikanische Mundart nicht bekannt. Gibt es nicht im Französischen auch mehrere Mädchennamen, die auf -que enden? Spontan fällt mir da etwa Dominique ein..

Beitrag von „Fossil“ vom 8. Oktober 2003 15:29

Hallo, Zoque 😊😊 , Deine Antwort:

Der Name Zoque und wo er herkommt, war mir überhaupt kein Anhaltspunkt; zu dem Zeitpunkt, wo Du Dein Avatar aktiviert hast, hatte ich mir schon ein Bild gemacht; aufgrund von was? Selber schwer zu sagen, aber ich versuche es mal, bewußt (auch für mich) aufzudröseln. Einmal aufgrund der Sprache (tatsächlich, und ich wußte nicht, daß der Spruch von Luther ist!) , aber vermutlich auch von Deinem Gesamteindruck, falls man in der (virtuellen) forumssituation von so etwas sprechen kann; zum Beistpiel Deine Freizeitbeschäftigungen (Fußball-Rudelgucken, Billiard, etc.)...

An welchem Studienseminar fängst Du am 1.11. an? Ich in Offenbach.

Wie kam es denn, daß Du von Dortmund nach xxx in Hessen gewechselt hast?

Ich wohne schon seit 1977 im Raum Frankfurt, hab aber in Mannheim, also Baden-Württemberg mein erstes Examen (Lehramt Gym, Englisch und Französisch) gemacht. Es ist mein zweiter Anlauf, das erste Ref war 1980 und dauerte ein Jahr (Schwangerschaft, außerdem große Lehrerarbeitslosigkeit); dadurch war ich entmutigt; habe fest vor, es diesmal zu packen, denn es ist meine letzte Chance, überhaupt noch mein 2.Examen zu machen; meine Schule erfahre

ich nächste Woche. meine Söhne sind 22,19 und 16.

Gruß, Fossil 😊😄

Beitrag von „lisa“ vom 8. Oktober 2003 16:45

dein avatar ist zumindest nicht männlich, apocalyptica sehen teilweise echt lecker aus, vor allem live 😄

Beitrag von „zoque“ vom 8. Oktober 2003 17:23

[lisa](#): Wo hast Du Dir die Leckerchen denn angeschaut? Ich war in Dortmund, Mannheim und beim Highfield Festival. Könnt mir die jeden Tag reinziehen...*seufz*

Beitrag von „Mia“ vom 8. Oktober 2003 18:14

hä? nich männlich??? was denn sonst?

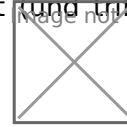
Beitrag von „Maren“ vom 8. Oktober 2003 18:33

Jetzt noch mal kurz zum eigentlichen Thema, ich will auch mal meinen Senf dazu geben... Also ich persönlich gehe meinen Lehrern, wenn ich sie irgendwo auf der Straße treffe, immer aus dem Weg... Aber das liegt nur daran, dass ich immer die treffe, die ich eh nicht leiden kann. Und außerdem gehen unsere Lehrer eh nie dahin, wo ich hin gehe... und wenn dann ist es da so voll, dass ich niemand sehe.

Liebe Grüße an die, die übermorgen Ferien kriegen
Maren

Beitrag von „nussi“ vom 17. September 2004 15:44

also ich fands als schüler nie wirklich schlimm nen lehrer zu treffen. ich würd vielleicht orte meiden wo ich weiss, dass da meine halbe schule ist (also als lehrer) oder wenn bei uns in der stadt bierfest ist gehen die lehrer auch meistens in die nachbarstadt (und trifft da natürlich



prompt au mich und meine freunde weil wir au net aufs bierfest wollten) peinlich find ichs nur wenn ein lehrer sich echt zulaufen lässt (so geschehen auf unsrem abiball). das ist nämlich auch den schülern peinlich und danach garantiert gesprächsthema nr 1 in der schule

Beitrag von „alias“ vom 17. September 2004 17:15

Wir hatten als Schüler der Oberstufe einen kleinen Debattierclub, der sich immer in der Dachwohnung des Kunsterziehers traf. Ich erinnere mich immer noch gern an die Diskussionen, den guten Jazz und seinen gut sortierten Weinkeller 😄